

INHALT

ERSTER TEIL

EIN UBERBLICK UBER DIE MODERNE GESELLSCHAFTSPHILOSOPHIE

I. Geschichtskrisen und geschichtsphilosophische Reflexion	7
II. Ästhetische Geschichtsdeutungen	15
1. Die Theorien W. M. F. Petries, Paul Ligetis und anderer S. 15; 2. Die Theorien von Waldemar Deonna, Frank Chambers, Charles Lalo und anderen S. 34; 3. Sensualistische, ideationelle, idealistische und eklektische Kunst S. 54; 4. Schlußbetrachtung S. 58	
III. Nikolai Danilewskij	59
IV. Oswald Spengler	88
V. Arnold J. Toynbee	132
VI. Walter Schubart	142
VII. Nikolai Berdjajew	159
VIII. F. S. C. Northrop	168
IX. Alfred L. Kroeber	183
X. Albert Schweitzer	202

ZWEITER TEIL

VERGLEICHENDE KRITIK DER MODERNEN GESELLSCHAFTSPHILOSOPHIE

XI. Die kritische Grundlage: Kulturelle Systeme, Supersysteme und Kongerenzen	213
1. Die innere Struktur der Kulturerscheinungen S. 213; 2. Ideologische, verhaltensmäßige und materielle Kultur von Individuen und Gruppen S. 217; 3. Korrelationsformen soziokultureller Phänomene S. 219; 4. Haupt-Kultursysteme und Supersysteme der Kultur S. 224; 5. Kultur- und Gesellschaftssysteme (organisierte Gruppen) S. 230	

XII. Kritische Betrachtung der Theorien Danilewskijs, Spenglers und Toynbees 233

1. Sind Kulturen Kongenzen oder Systeme? S. 233; 2. Der verhängnisvolle Irrtum S. 237; 3. Zerfall setzt Ganzheit, Wachstum und Tod setzen Geburt voraus S. 247; 4. Lebensdauer und Tod von Kulturen oder Zivilisationen S. 248; 5. Die Lebensdauer von Kultursystemen S. 254; 6. Die Geburt von Kulturen S. 257; 7. Faktoren des Schöpfertums S. 263; 8. Wachstum und Zerfall von Kulturen S. 265; 9. Die Irrlehre vom einzigen Lebenszyklus einer Kultur S. 270; 10. Perioden schöpferischer Blütezeiten auf bestimmten Kulturgebieten S. 271; 11. Die falsche Annahme einer spezifischen Begabung einer Kultur S. 273; 12. Verschiebung der Produktivitätszentren S. 273

XIII. Kritische Betrachtung der Theorien Northrops, Kroebers, Schubarts, Berdjajews und Schweitzers 276

1. Northrops „theoretische“ und „ästhetische“ Kategorie S. 276; 2. Die Zweideutigkeit der Northropschen Ansicht vom Verhältnis zwischen Philosophie und Naturwissenschaft S. 291; 3. Kritik der Theorie Kroebers S. 293; 4. Kritische Bemerkungen zu den Theorien Schubarts, Berdjajews und Schweitzers S. 301

DRITTER TEIL

**WEGE ZU EINER GULTIGEN
GESELLSCHAFTSPHILOSOPHIE**

XIV. Das Gemeinsame in der modernen Gesellschaftsphilosophie 311

1. Das zivilisatorische oder kulturelle Supersystem S. 311; 2. Ablehnung der linearen Auffassung historischer Prozesse S. 315; 3. Ähnlichkeiten zwischen Kultur-„Phasen“ und kulturellen Prototypen oder Supersystemen S. 331; 4. Die zeitliche Abfolge der „Phasen“ und Prototypen S. 334; 5. Die Krise unserer Zeit und die kommende neue Kultur S. 337; 6. Die entscheidende Rolle immanenter Faktoren S. 339; 7. Die Beweglichkeit und Verbreitung kultureller Erscheinungen S. 339; 8. Die Übertragbarkeit von Kulturen oder Zivilisationen S. 342; 9. Die Soziologie des Wissens S. 346; 10. Integrale Erkenntnis und erkenntnistheoretische Korrelation S. 348; 11. Ähnlichkeiten zwischen den Ergebnissen Kroebers und Sorokins S. 352; 12. Die Bedeutung ethischer Werte S. 359; 13. Die Bedeutung der Kunstformen und ihrer Rhythmen S. 361

XV. Die Bedeutung der Gesellschaftsphilosophie in einer Zeit der Krise 363

Namenregister	365
Sachregister	368